

Weiterer Großauftrag für perdata im öffentlichen Bereich Leipziger IT-Dienstleister setzt sich in europaweiter Ausschreibung durch

Leipzig, 04.06.2008

Der Leipziger IT-Dienstleister perdata hat sich in einer europaweiten Ausschreibung beim Landesbetrieb Daten und Information (LDI) des Landes Rheinland-Pfalz durchgesetzt und übernimmt die Projektsteuerung im SAP-Umfeld für weitere vier Jahre. Das Unternehmen konnte damit den nächsten Großauftrag im Bereich der öffentlichen Verwaltung für sich gewinnen und festigt seine Position als zuverlässiger Partner in diesem Markt.

Schon seit dem Gewinn einer Ausschreibung im Jahre 2007 unterstützt perdata den landeseigenen IT-Dienstleister LDI mit Beratungs- und Unterstützungsleistungen im SAP-Umfeld. Im Rahmen der Neuausschreibung des Vertrages setzte sich perdata aufgrund des besten Preis-Leistungs-Verhältnisses durch. Damit übernimmt perdata auch weiterhin die Projektsteuerung sowie die Betreuung im SAP-Umfeld des Auftraggebers. Im Rahmen der weiteren Projektarbeit stehen Themen wie SAP-Releasewechsel und Modul-spezifische Einführungs- und Weiterentwicklungsprojekte bis 2012 an. Zusammen mit den bis 2008 erbrachten Leistungen hat der Auftrag für die perdata GmbH einen Projektumfang von ca. 1500 Personentagen.

Mit dem Zuschlag für das Großprojekt legt perdata in seiner Positionierung als Dienstleister für die öffentliche Hand einen weiteren wichtigen Schritt zurück, nachdem das Unternehmen in den vergangenen Geschäftsjahren seine Kompetenz im öffentlichen Sektor durch zahlreiche erfolgreiche Projekte bewiesen hat: So unterstützt der IT-Dienstleister seit 2006 bereits erfolgreich die Landeshauptstadt Dresden mit Beratungsleistungen im SAP Bereich sowie seit 2007 bei der Einführung der Doppik. Aktuell wird eine Gesamtkonzeption für eine stadtweite Instandhaltungslösung durch perdata erstellt. Die perdata Vergabemanagementlösung per-VERGABE bewährte sich bei der Leipziger Stadtverwaltung im Rahmen eines Pilotprojektes so gut, dass das bisherige Vergabeverfahren verdrängt wurde und Ausschreibungen ab 2008 nur noch im Internet über per-VERGABE veröffentlicht und abgewickelt werden.

Mit dem Ausbau seiner Tätigkeit im öffentlichen Bereich findet innerhalb des Unternehmens zudem ein kontinuierlicher Ausbau der Personalkapazitäten statt, die die Kompetenz der perdata als Dienstleister für den öffentlichen Sektor in Sachsen noch weiter erhöhen wird und weitere Aufträge erwarten lässt.

Über perdata GmbH

Die perdata Gesellschaft für Informationsverarbeitung mbH ist einer der führenden Full-Service IT-Dienstleister für den Mittelstand mit Fokus auf die Branchen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen sowie Gesundheitswesen. Das Portfolio von perdata deckt von der prozessorientierten Beratung über die unabhängige Auswahl benötigter Software bis hin zur Implementierung und dem Hosting im eigenen ISO 27001 sowie ISO 9001 zertifizierten Rechenzentrum die gesamte IT-Wertschöpfungskette der Unternehmen ab. Im April 1999 gegründet, zählt das Unternehmen derzeit über 100 Kunden, darunter Stadtwerke Leipzig, Leipziger Abrechnungs- und Servicegesellschaft, Stadtwerke Detmold, Stadtwerke Lemgo, Stadtwerke Brandenburg, Leipziger Messe, Kommunale Wasserwerke Leipzig, Polizei Brandenburg, Leipziger Verkehrsbetriebe, AVA Abfallverwertung Augsburg GmbH, TAKRAF oder das Universitätsklinikum Leipzig. perdata hat ihren Sitz in Leipzig, beschäftigt aktuell 136 Mitarbeiter und gehört zur bundesweit erfolgreichen Stadtwerke Leipzig Gruppe. Im Geschäftsjahr 2007 erwirtschaftete perdata einen Umsatz von 19,4 Mio. Euro. Weitere Informationen zu perdata sowie zu Produkten und Dienstleistungen finden sich auch im Internet unter www.perdata.de.

Über LDI

Der Landesbetrieb Daten und Information (LDI) ist zentraler Dienstleister für die Informations- und Kommunikationstechnologie in der rheinland-pfälzischen Landesverwaltung. Er erbringt Dienstleistungen bei Betrieb und Betreuung moderner Rechenzentrums- und Netzwerkinfrastruktur im Bereich von Hochsicherheits- und Hochverfügbarkeitslösungen, u. a. auch für die Polizei und die Justiz. Mit mehr als 650 Serversystemen stellt der LDI für die Landesverwaltung und die Kommunalverwaltungen in Rheinland-Pfalz Anwendungen, Kommunikationsdienste, Rechenzentrums-Leistungen und weitere IT-Services hochverfügbar rund um die Uhr zur Verfügung. Über das rlp-Netz können öffentliche Stellen im ganzen Land diese Leistungen online nutzen. Der LDI unterstützt die eGovernment-Entwicklung und stellt entsprechende Infrastrukturen zur Verfügung. Der LDI wurde am 1. Januar 2003 über ein Landesgesetz gegründet. Neben dem Hauptsitz in Mainz verfügt er über eine Außenstelle in Bad Ems. Der LDI wird von Geschäftsführer Matthias Bongarth geleitet, hat derzeit etwa 160 Beschäftigte und einen Jahresumsatz von ca. 32,9 Mio. Euro (2007).

Kontakt:

perdata GmbH: Ulrike Schubert | Marketing | Tel.: 0341-355 22 335 | E-Mail: Ulrike.Schubert@perdata.de